

Krisen gemeinsam meistern

Loccumer Krisengovernance-Werkstatt
für Verantwortliche in Verwaltung, Politik, Kultur und Kirche

TERMINE

- **Workshop 1, Verwaltung und Kommunalpolitik**
21.9.2020 (Beginn: 16:00 Uhr) bis 22.9.2020 (Ende: 16:15 Uhr)
- **Workshop 2, Kirche**
27.10.2020 (Beginn: 15:00 Uhr) bis 28.10.2020 (Ende: 13:30 Uhr)
- **Workshop 3, Kulturbetrieb**
14.11.2020 (Beginn: 15:00 Uhr) bis 15.11.2020 (Ende: 13:30 Uhr)
- **Workshop 4, Schule / Bildung**
19.11.2020 (Beginn: 15:00 Uhr) bis 20.11.2020 (Ende: 13:30 Uhr)

Die Workshops richten sich schwerpunktmäßig an die genannten Zielgruppen, sind aber auch offen für andere interessierte Teilnehmer*innen.

ZUM THEMA

Krise, so ist die Erfahrung der letzten Monate, muss man können. Doch wie? Von oben nach unten? Oder partizipativ und agil, um Akzeptanz und Einsatz zu gewinnen? Corona fordert alle und alles – besonders, wenn das Ende nicht absehbar ist und die Maßnahmen noch weiteres Krisenpotential in sich tragen. Wie kann dann klug und angemessen vorgegangen werden? Krisen brauchen agile und kooperative Governance, denn Governance beginnt dort, wo der Einzelne mit seinen Ressourcen, seiner Macht und seinem Geld und Wissen an Grenzen stößt.

Durch Krisengovernance wird das Krisenbewältigungspotential eines Teams, einer Organisation oder eines Gemeinwesens effektiv erschlossen. Es geht dabei um das WIE der Bearbeitung von Krisen: Also, wie unter massivem Druck und Einschränkungen – aufgrund hoher Emotionalität, umstrittener Expertise, unsicherer Faktenlage, wegbrechender Ressourcen etc. – dennoch gute Entscheidungen getroffen, nachhaltige Lösungen erarbeitet und angemessene umgesetzt werden können.

Die Loccumer Krisengovernance-Werkstatt an der Evangelischen Akademie Loccum gibt Verantwortlichen, die sich in den letzten Monaten mit dem Management der Krisenbewältigung befassen mussten, Gelegenheit, ihre Erfahrungen zu reflektieren und abzugleichen und gemeinsam Lösungen für die Zukunft zu erarbeiten.

Wir bauen dabei auf dem Ansatz der agilen Krisengovernance auf und wenden Ansatz und Modi derselben auf eigene und allgemeine Fälle und Fragen an. Als Toolshop liegt der Fokus auf den Tools des Moderierens, Koordinierens und Leitens in und durch Krisen. Mit dem erfahrenen Krisenmoderator Dr. Raban Daniel Fuhrmann werden in einem kollegialen Setting gemeinsam Vorgehensweisen herausgearbeitet und durchgespielt.

MITVERANSTALTER UND REFERENT



Dr. Raban Daniel Fuhrmann

begleitet als lokal, national und international tätiger Verfahrensexperte Reformprozesse in Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Er ist Inhaber der ReformAgentur für Prozessberatung, Leiter der Akademie Lernende Demokratie und Dozent an der Universität Tübingen und CVJM Hochschule. Seit Februar widmet er sich insbesondere der Entwicklung von Krisengovernance, um das Krisenbewältigungspotential in Organisationen und Gemeinwesen zu aktivieren. Zudem widmet er sich – u.a. als Mitglied der Enquete des NRW-Landtages – der Stärkung einer Lernenden Demokratie, damit wir generell schneller Probleme und Krisen meistern.

Mehr unter www.lernende-demokratie.org und www.reformagentur.de

Teilnahme und Anmeldung

Anmeldung per E-Mail an Birgit Wolter:
birgit.wolter@evlka.de

Kosten: 170 Euro für Teilnahme,
Unterkunft und Verpflegung

Ansprechpartner

Leitung

Dr. Albert Drews

05766 81-106

albert.drews@evlka.de

Sekretariat

Birgit Wolter

05766 81-115

birgit.wolter@evlka.de

Evangelische Akademie Loccum
www.loccum.de